

Herren Kreislige A

TV Helmsheim II : TSV Karlsdorf III
Freitag, 14.10.2022, 20:15 Uhr

Vogel beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TV Helmsheim II am vergangenen Freitag in der Herren Kreislige A beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:24 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlussspunkt unter das 3. Saisonspiel des Heimteams setzte Jochen Vogel. Nach diesem auch trotz Ersatzstellung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Steffen Flöß nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Anlaufschwierigkeiten mussten Glaser / Batzler zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Keinen Zähler beisteuern konnten Flöß / Gassert im Match gegen Flasche / Denschlag, das 0:3 verloren ging. Keller / Vogel waren im Doppel gegen Fabry / Bislmi nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Steffen Flöß überzeugte im Match gegen Efstratios Tsantilis, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Reimar Glaser bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Michael Flasche. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Reiner Gassert verlor daraufhin sein Spiel gegen Florian Schilling unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 0:3. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thorsten Keller bei seiner 1:3-Niederlage von Stefan Denschlag dann doch niedergerungen worden. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Manuel Batzler gewann im Anschluss wiederum sein Spiel gegen Valdet Bislmi sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:6, 11:8, 11:8. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte derweil Jochen Vogel bei seiner Niederlage gegen Harry Fabry. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Steffen Flöß Michael Flasche in fünf Sätzen. Nur einen Satz verlor Reimar Glaser bei seinem Sieg gegen Efstratios Tsantilis und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Reiner Gassert beim letztendlich klaren 0:3 gegen Stefan Denschlag. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Thorsten Keller hatte gegen Florian Schilling beim 11:9, 11:3, 11:6 wenig Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Es dauerte eine Weile, bis Manuel Batzler den Fünf-Satz-Sieg gegen Harry Fabry unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Jochen Vogel machte mit Valdet Bislmi bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat der TV Helmsheim II in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 21.10.2022 gegen den TV Kirrlach II bevor. Für den TSV Karlsdorf III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC 95 Odenheim III am 21.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Helmsheim II

Doppel: Glaser / Batzler 1:0, Flöß / Gassert 0:1, Keller / Vogel 1:0

Einzel: S. Flöß 2:0, R. Glaser 1:1, R. Gassert 0:2, T. Keller 1:1, M. Batzler 2:0, J. Vogel 1:1

TSV Karlsdorf III

Doppel: Flasche / Denschlag 1:0, Tsantilis / Schilling 0:1, Fabry / Bislimi 0:1

Einzel: M. Flasche 1:1, E. Tsantilis 0:2, S. Denschlag 2:0, F. Schilling 1:1, H. Fabry 1:1, V. Bislimi 0:2